



Sammlung Theaterzettel

Coriolanus

Shakespeare, William

1904-10-13

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Donnerstag, den 13. Oktober 1904.

8. Vorstellung im Abonnement B.

CORIOLANUS.

Trauerspiel in 5 Akten von Shakespeare. Uebersetzt von A. W. v. Schlegel.
Regie: Hugo Walter.

Personen:

Cajus Marcius Coriolanus, ein edler Römer	Franz Ludwig.	Ein Bote	Conrad Ritter.
Titus Lartius } Anführer gegen die Volsker	Hugo Walter.	Ein Senator der Volsker	Hermann Jacobi.
Gominius }	Karl Ernst.	Untersfeldherr des Aufidius	Hans Godeck.
Menenius Agrippa, Freund des Coriolanus	Christian Eckelmann.	Mitverschwoener des Aufidius	Alexander Kökert.
Publius	Hans Ausfelder.	Erster Diener des Aufidius	Richard Eichrodt.
Sicinius Velutus } Volkstribunen	Karl Neumann-Hoditz.	Zweiter }	Mathias Voigt.
Junius Brutus }	Paul Tietsch.	Dritter }	Alfred Möller.
Tullus Aufidius, Anführer d. Volsker	Georg Köhler.	Erste } Volskische Wache	Karl Lobertz.
Marcus, Coriolanus junger Sohn	Paula Hofmeister.	Zweite }	Georg Maudanz.
Erster }	Emil Vanderstetten.	Volumnia, Mutter des Coriolanus	Hanna v. Rothenberg.
Zweiter }	Gustav Kallenberger.	Virgilia, Coriolans Gemahlin	Riza Bajor.
Dritter } römischer Bürger	Emil Hecht.	Valeria, Virgilians Freundin	Lucie Lissl.
Vierter }	Georg Harder.	Dienerin der Virgilia	Elisabeth Weber.
Fünfter }	Bruno Hildebrandt.	Römer, Volsker, Senatoren, Patrizier, Aedilen, Likatoren, Krieger, Boten.	
Aedil	Felix Krause.	Szene: teils Rom und teils auf dem Gebiete der Volsker und Römer.	

Kasseneröffnung 6 Uhr. **Anfang 7^{1/2} Uhr.** Ende nach 10^{3/4} Uhr.

Nach dem 2. Akt findet eine grössere Pause statt.

Eintritts-Preise:

Einzelne Logenplätze.		Sperrsitz im 1. Parkett	Mk. 3.50 per Platz
Reserveloge I. Rang, 1. Reihe	Mk. 6.— per Platz	Sperrsitz im 2. Parkett	2.50 „ „
3. und 4. Reihe	5.— „ „	Nicht nummerierte Plätze.	
Reserveloge II. Rang, 3. Reihe	3.— „ „	Stehplatz im Parkett	Mk. 2.50 per Platz
Reserveloge III. Rang, 1. Reihe	2.— „ „	Parterre	1.50 „ „
2. und 3. Reihe	1.50 „ „	Gallerieloge	— .80 „ „
Loge II. Rang, 2. u. 3. Reihe	2.50 „ „	Galerie	— .40 „ „
Loge III. Rang, 2. Reihe	1.20 „ „		

Der Vorverkauf der nummerierten Eintrittskarten zu den im Wochenspielfplan angekündigten Abonnements-Vorstellungen findet jeweils von Montag Vormittags 10 Uhr ab zum Kassenpreise mit Zuschlag von 20 Pfennig Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse II statt.

Der Tagesverkauf (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betr. Vorstellung, zu Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen am Tage vor der betr. Vorstellung an der Tageskasse I.

Die Tageskassen (Konzertsaal-Eingang) sind geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und Nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- oder Feiertagen Vormittags von 11—1 Uhr.

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperrsitze an: Die Bahnverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälz. Eisenbahnen; Herr Karl Hochstein, Musikalienhdlg. in Heidelberg (Hauptstr. 73); Herr Anton Otto, Hofbuchhdlg. in Neustadt a. H. Bestellungen von nicht in Mannheim und Ludwigshafen Wohnenden werden durch Postkarte mit Rückantwort an die Hoftheaterkasse erbeten.

Nach jeder Theater-Vorstellung im Neuen Theater hält ein Wagen der elektrischen Strassenbahn Ecke Friedrichsplatz und Heidelbergerstrasse zur Fahrt nach Ludwigshafen. — Zug 10⁴² nach Heidelberg wartet auf Theaterschluss bis spätestens 11¹², Zug 11¹⁵ nach Schwetzingen und Heppenheim bis 11⁴⁵ Zug 10⁵⁵ nach Speyer, Neustadt, Germersheim wartet auf Theaterschluss.

Freitag, den 14. Oktober 1904. 8. Vorstellung im Abonnement C.

Die Carmen.

Romantische Oper in 4 Akten von Georges Bizet. Text von Henry Meilhac und Ludovic Halevy.

Anfang 7 Uhr.